



mein RAUM

Eine Eigenproduktion der Theater-AG des Spohn-Gymnasiums in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Kulturzentrum Linse, Weingarten (8. & 9. Juli, 2019 um 19 Uhr)

Diesjähriger Beitrag zum Schultheater der Länder in Halle, Sachsen-Anhalt.

„Mein Raum. Vier Wände, vier Mauern und eine Unendlichkeit an Wünschen. Mein Raum. So eng, dass sich Unermesslichkeit Bahn bricht und ich mich verlieren darf.“

Mit den verschiedenen Facetten des Themas Raum haben sich 10 Schülerinnen und Schüler des Spohn-Gymnasiums intensiv befasst und verhandeln in ihrem Stück elementare Fragen des Raums, der uns umgibt und bestimmt.

Der ursprünglichste Raum im Mutterleib schenkt uns Leben. Doch das Kind verlangt seinen Platz in der Beziehung der Eltern, die ihren Raum neu aufteilen müssen.



Raum umgibt uns und begrenzt uns. Wir suchen Raum und nicht zuletzt Wohnraum? Zu immer absurderen, aber auch erniedrigenden Abmachungen zwingt Raumsuchende die um sich greifende Wohnungsnot. Wo werden wir wohnen, wenn Wohnraum Spekulationsobjekt wird? Werden wir einer

„Wohnraumanpassung“

zustimmen müssen, wenn wir die Mieten nicht mehr bezahlen können?



Die Enge im Denken macht uns Angst, denn die Engstirnigkeit lässt keinen Raum zur Entfaltung. Hilflos liefern wir uns denen aus, die Raum verhandeln können, seien es Makler oder Vermieter. Sie verfügen über den Raumsuchenden, denn Besitz von Raum schafft Macht.



Nähe erhoffen wir uns in Beziehungen, aber zu viel Enge schnürt uns die Luft ab, sodass wir ausbrechen wollen. Und doch finden wir in der Unmittelbarkeit Erfüllung und Bestimmung. Schließlich reißt kalte Einsamkeit Schlingen auf, in denen wir zu versinken drohen. Wo bleibt die hoffnungsvolle Berührung, die Wärme der Umarmung?

In einem Kaleidoskop an Szenen voller Sprachwitz, lyrischer Passagen, pantomimischer Einlagen und ausdrucksstarker Tänze stellt das junge Ensemble seine Assoziationen zum Thema Raum immer wieder neu und eindringlich dar. Ihr Raum ist unser tRAUM.

Nach dem erfolgreichen Auftakt mit Shakespeares Hamlet setzt das Spohn-Gymnasium seine produktive Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten fort und erfährt nach 2010 und 2016 erneut eine ganz besondere Würdigung. Eine nationale Jury aus renommierten Theaterpädagogen hat bereits im Vorfeld dieses Stück als Beitrag Baden Württembergs zum Schultheater der Länder in Halle, Sachsen Anhalt, auserkoren.

Wir freuen uns darauf, unser Bundesland beim größten Schultheaterfestival Europas vertreten zu dürfen.

Regie und Choreographie: Alexa Becker (Dozentin für Tanz und Sportwissenschaft, PH Weingarten) & Oliver Villa

Eintritt: 8 €; ermäßigt 4 €

Aufführungstermine: 8. & 9. Juli, 2019 um 19 Uhr